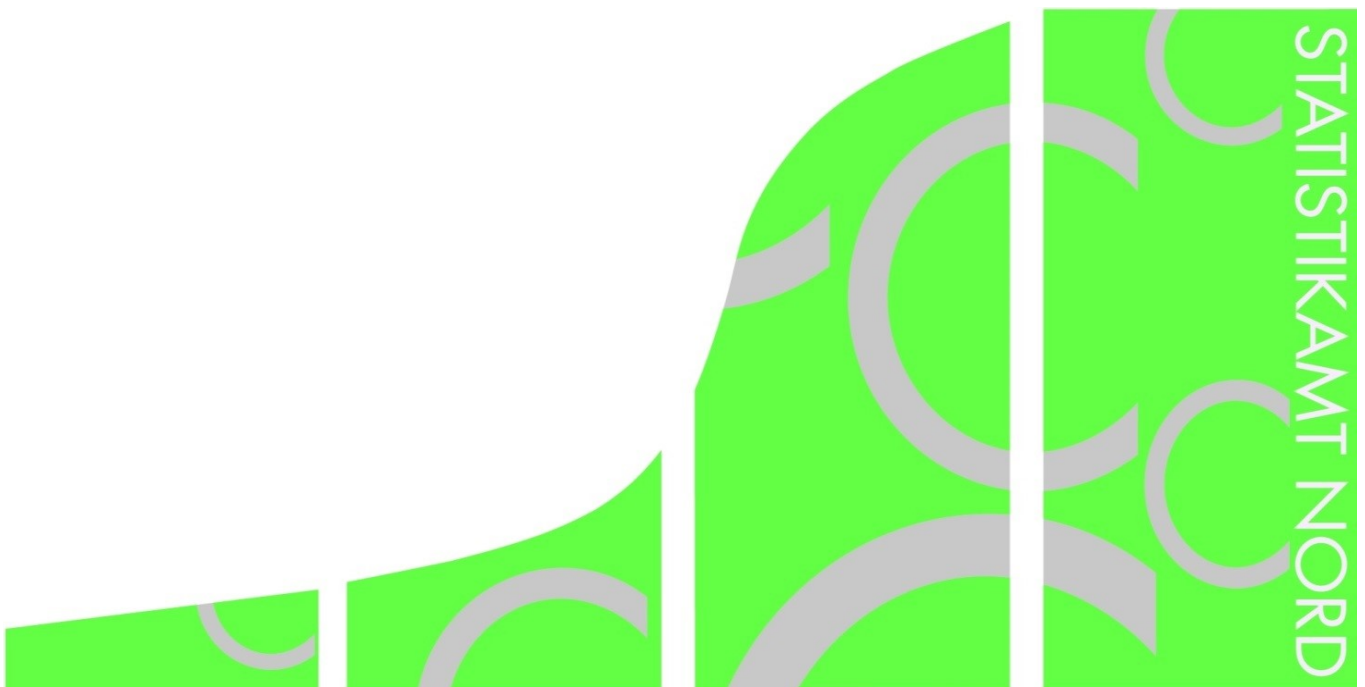


STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: C III 2 - m 6/21 SH

Die Schlachtungen in Schleswig-Holstein
im Juni 2021
- Vorläufige Ergebnisse -

Herausgegeben am: 20. Oktober 2021



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Cora Haffmans

Telefon: 0431 6895-9306

E-Mail: cora.haffmans@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2021

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen

Rechtsgrundlagen

Nach dem Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 8. Juli 2019 (BGBl. I S. 1034) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), das zuletzt durch Artikel 10 Absatz 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618) geändert worden ist, werden die in Schleswig-Holstein geschlachteten Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen und Pferde und deren Schlachtgewichte ermittelt.

Anmerkungen zur Methode

Die Zahl der geschlachteten (seit 1979 genusstauglichen) Tiere wird – gegliedert nach gewerblichen und Hausschlachtungen sowie nach Inland- und Auslandtieren – anhand der Meldungen der Tierärzte und Fleischbeschauer über beschaute Schlachtungen erfasst.

Die durchschnittlichen Schlachtgewichte werden anhand von Meldungen der Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken nach der Verordnung zur Durchführung des Fleischgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. November 2008 (BGBl. I S. 2186) mit einem Abzug von 2 % für Kühlverluste berechnet.

Die Schlachtmenge errechnet sich aus der Zahl der genusstauglichen Tiere und dem durchschnittlichen Schlachtgewicht und schließt dabei die Schlachtfette ein. Diese Fleischmenge wird unabhängig von der Herkunft der Schlachttiere ermittelt.

Ein übergebietlicher Ausgleich (Versand und Empfang) von Lebendvieh, Fleisch und Fleischwaren mit anderen Bundesländern sowie dem Ausland wird nicht vorgenommen. Somit ist die ausgewiesene Schlachtmenge nicht identisch mit der Marktleistung der tierischen Produktion und auch nicht mit dem Fleischverbrauch in Schleswig-Holstein.

Allen Rechnungen liegen ungerundete Zahlen zugrunde. Differenzen zwischen der Summe der Teilzahlen und der Gesamtzahl entstehen durch unabhängige Rundungen.

Hinweis

Das endgültige Ergebnis wird in dem Statistischen Bericht C III - j/21 "Die Viehwirtschaft in Schleswig-Holstein 2021" veröffentlicht.

Bundeszahlen veröffentlicht das Statistische Bundesamt in seiner Fachserie 3 "Land- und Forstwirtschaft, Fischerei"; Reihe 4.2.1.

1. Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft in Schleswig-Holstein im Juni 2021

Tierart	Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft ¹ insgesamt		Gewerbliche Schlachtungen			Hausschlachtungen		Durchschnittliches Schlachtgewicht in kg
	Anzahl	Schlachtmenge in t	Anzahl	darunter Auslandtiere	Schlachtmenge in t	Anzahl	Schlachtmenge in t	
Rinder insgesamt	22 021	7 333	22 021	24	7 333	–	–	333
davon								
Ochsen	166	63	166	–	63	–	–	381
Bullen	5 920	2 290	5 920	13	2 290	–	–	387
Kühe	7 827	2 499	7 827	11	2 499	–	–	319
Färsen ²	7 306	2 350	7 306	–	2 350	–	–	322
Kälber ³	756	124	756	–	124	–	–	164
Jungrinder ⁴	46	8	46	–	8	–	–	179
Schweine	98 406	9 340	98 403	1 226	9 339	3	0	95
Lämmer ⁵	10 785	235	10 785	–	235	–	–	22
Übrige Schafe	1 144	46	1 144	–	46	–	–	40
Ziegen	63	1	63	–	1	–	–	18
Pferde	12	3	12	–	3	–	–	264
Insgesamt	132 431	16 958	132 428	1 250	16 958	3	0	x

¹ tauglich beurteilte Tiere

² ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben

³ Kälber bis zu 8 Monaten

⁴ Jungrinder von mehr als 8 aber höchstens 12 Monaten

⁵ Tiere, die jünger als 12 Monate sind

**2. Gewerbliche Schlachtungen¹ in- und ausländischer Herkunft
in Schleswig-Holstein im Juni 2021 im Vergleich zum Vorjahresmonat**

Tierart	2021	2020	Veränderung zum Vorjahr absolut	Veränderung zum Vorjahr in %
Anzahl Schlachtungen				
Rinder insgesamt	22 021	18 348	3673	20
davon				
Ochsen	166	264	- 98	- 37
Bullen	5 920	4 720	1200	25
Kühe	7 827	7 028	799	11
Färsen ²	7 306	5 746	1560	27
Kälber ³	756	518	238	46
Jungrinder ⁴	46	72	- 26	- 36
Schweine	98 403	98 731	- 328	- 0
Lämmer ⁵	10 785	11 489	- 704	- 6
übrige Schafe	1 144	1 362	- 218	- 16
Ziegen	63	108	- 45	- 42
Pferde	12	19	- 7	- 37
Insgesamt	132 428	130 057	2 371	2
Schlachtmenge in t				
Rinder insgesamt	7 333	6 062	1271	21
davon				
Ochsen	63	90	- 27	- 30
Bullen	2 290	1 829	461	25
Kühe	2 499	2 232	267	12
Färsen ²	2 350	1 817	533	29
Kälber ³	124	83	41	50
Jungrinder ⁴	8	12	- 4	- 30
Schweine	9 339	9 402	- 63	- 1
Lämmer ⁵	235	264	- 29	- 11
Übrige Schafe	46	58	- 13	- 22
Ziegen	1	2	- 1	- 42
Pferde	3	5	- 2	- 37
Insgesamt	16 958	15 794	1 163	7

¹ tauglich beurteilte Tiere

² ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben

³ Kälber bis zu 8 Monaten

⁴ Jungrinder von mehr als 8 aber höchstens 12 Monaten

⁵ Tiere, die jünger als 12 Monate sind

3. Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft¹ in Schleswig-Holstein 2021 nach Monaten

Monat Jahr	Ochsen		Bullen		Kühe		Färsen ²		Kälber bis zu 8 Monate		Jungrinder mehr als 8 und max. 12 Monate		Rinder zusammen ³	
	G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G	H
Anzahl Schlachtungen														
Januar	186	–	5 687	1	9 525	1	5 808	6	213	–	29	–	21 448	8
Februar	150	–	5 966	1	7 018	2	3 895	2	239	–	49	–	17 317	5
März	296	–	6 792	1	9 801	–	6 982	–	331	–	42	–	24 244	1
April	146	–	6 151	1	7 560	1	6 644	1	264	–	37	–	20 802	3
Mai	153	–	5 705	1	7 403	1	6 064	2	522	–	27	–	19 874	4
Juni	166	–	5 920	–	7 827	–	7 306	–	756	–	46	–	22 021	–
1. Halbjahr	1 097	–	36 221	5	49 134	5	36 699	11	2 325	–	230	–	125 706	21
Schlachtmengen in t														
Januar	63	–	2 197	0	3 050	0	1 835	2	31	–	5	–	7 181	3
Februar	50	–	2 325	0	2 227	1	1 208	1	37	–	9	–	5 856	2
März	108	–	2 616	0	3 159	–	2 224	–	51	–	7	–	8 166	0
April	49	–	2 369	0	2 425	0	2 133	0	41	–	5	–	7 022	1
Mai	60	–	2 195	0	2 382	0	1 935	1	84	–	4	–	6 661	1
Juni	63	–	2 290	–	2 499	–	2 350	–	124	–	8	–	7 333	–
1. Halbjahr	395	–	13 992	2	15 741	2	11 684	3	368	–	38	–	42 219	7

¹ tauglich beurteilte Tiere

² ausgewachsene Rinder, die noch nicht gekalbt haben

³ einschließlich Kälber und Jungrinder

⁴ Tiere jünger als 12 Monate

G = Gewerbliche Schlachtungen H = Hausschlachtungen

**Noch: 3. Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft¹
in Schleswig-Holstein 2021 nach Monaten**

Monat Jahr	Schweine		Lämmer ⁴		übrige Schafe		Ziegen		Pferde	Insgesamt	
	G	H	G	H	G	H	G	H	G	G	H
Anzahl Schlachtungen											
Januar	96 262	4	8 353	–	1 047	–	67	–	7	127 184	12
Februar	93 950	7	6 519	1	922	–	31	–	16	118 755	13
März	106 217	4	12 901	–	1 697	–	38	–	15	145 112	5
April	96 875	1	11 025	–	1 793	–	76	–	8	130 579	4
Mai	94 085	3	10 842	–	1 439	–	82	–	6	126 328	7
Juni	98 403	3	10 785	–	1 144	–	63	–	12	132 428	3
1. Halbjahr	585 792	22	60 425	1	8 042	–	357	–	64	780 386	44
Schlachtmengen in t											
Januar	9 694	0	199	–	37	–	1	–	2	17 113	3
Februar	9 165	1	156	0	29	–	1	–	4	15 210	2
März	10 214	0	321	–	84	–	1	–	4	18 789	1
April	9 292	0	255	–	71	–	1	–	2	16 644	1
Mai	9 009	0	244	–	56	–	1	–	2	15 972	2
Juni	9 339	0	235	–	46	–	1	–	3	16 958	0
1. Halbjahr	56 713	2	1 410	0	322	–	6	–	17	100 687	9

¹ tauglich beurteilte Tiere

² ausgewachsene Rinder, die noch nicht gekalbt haben

³ einschließlich Kälber und Jungrinder

⁴ Tiere jünger als 12 Monate

G = Gewerbliche Schlachtungen H = Hausschlachtungen